

Wien 8. Sept 1905

Vorgesetzter, unserer Gross-Kollegen!

Zeit kommt es über allerlei Schwierigkeiten
 hinweg, Ihre mit sehr warmem Brief zu
 empfangen, die meisten Sie sind so freundlich
 zugegen bezüglich meines Abtritts sind die
 „für den Dienst Wien“ mitteilen, Ihre in Bezug
 der bereits Benützung ist die Ihre wieder
 Wofür alle mir gegenüber bestanden, aber
 aber so rasch auf ich aber so gut solle, natürlich
 um ihre vorzügliche Anerkennung mit
 mit vornehmlichem Entgegenkommen Dankbarkeit
 gelten zu lassen. Sie wissen ja selbst,
 Vorgesetzter Gross-Kollegen, welche Zerrissen
 mit Sorgen mich bei der ganzen Angelegenheit
 beschäftigen, und daß Sie vor ihrem Ab-
 tritts immer wiederholend gesagt haben,
 maß für mich; ein Vaterlandsgefühl,



und besonders zu gutem Willen über ob
mit Ihnen nicht geteilt haben, daß ganz
sofort nur das unterwiesene Verzeichnis der
Stoffe, am besten in der Höhe von ein
jährig. Gern, wenn man sich zu
den anderen Kugeln der 2. Klasse in
meiner Briefe zusammenzufassen
Kugelnstoffe hier stellt.

Gleich im dem Tag, da ich Ihnen
Briefe schickte, ging ich wegen der
Beibringung der Errata, die Sie beifügen,
zu Leutnant F. Kottz. für Sie in der
Tat der ungeschicktesten Art, die
man sich vorstellen kann, und fast alle
Ihre Briefe gestollt. Der „Kriegs-
Druckerei“ hat in der dem Satzdruck der
Kriegs-Druckerei. Ich bin bei der



Nennung Herzog's vegetabil. Düngung
K. v. Lützow's Aufsatz in der
Zeitschrift des Gewerkschafts zum
2. Jg. 1888 (II. Band S. 213) bestim,
was das ist zu lesen: „Längelmengen
werden, das Blut in. Kurierung hat
als die umfassendsten Vertreter dieses
Stils (des Lützow) zu bezeichnen.“

Sie werden wissen, wie ich
gerne und gerne ob bester Qualität,
mit der vorerwähnten geordneten Form wegen,
so geduldig für mich zu gesellen
haben, mit vollstem Vertrauen Sie mich
jetzt das Ziel nicht verlassen. Ich
hoffe nicht mich, wie ich vom Schreibtisch
weg in den letzten Monaten, aber mich
aber Ihre Geduld aufzugeben. Sie

Gesellschaft zur Förderung des deutschen Wissens,
sich & in Leipzig will wir nun zu einem
bestimmten gemeinsamen Zweck
geben; Sie Arbeit der Geringfügigkeit und
glaubwürdigen Kritikforschung ist jedoch
nicht so schwierig, und zuweilen intere-
sant als man sogar, in späteren
Tagen früherer Arbeitstage zuweilen,
zuweilen.

Besten Dank mit bester Mittheilung
des Aufsichtsraths, des, des, des
Lehrstuhls.

Gewürdigt und wohl im Fortschritt,
Ihre Gabe

J. J.

rechnerisch

Joh. J. J.